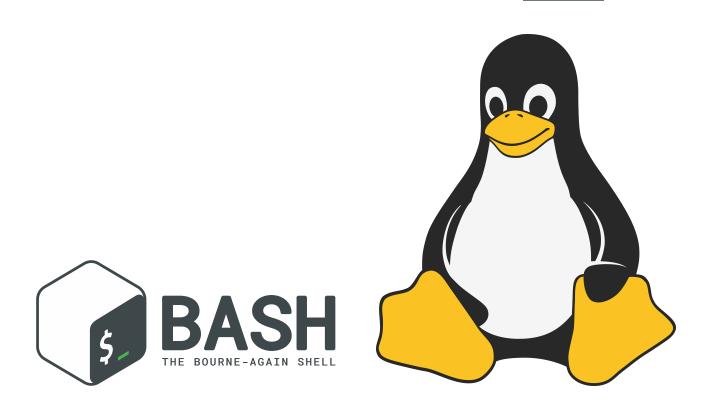
## Verzeichniseinträge anzeigen: 1s



#### Inhaltsverzeichnis

- Verzeichniseinträge anzeigen: 1s
- 1s <u>-Optionen</u>
- ls -a
- ls -1
- ls -d
- ls -h

## Verzeichniseinträge anzeigen: 1s

```
Syntax: ls [opt ...] [dir ...]
```

- Mit dem Kommando 1s (list) werden die Namen der Einträge der angegebenen Verzeichnisse angezeigt.
- Ist keines angegeben, wird das aktuelle Verzeichnis verwendet.
- Standardmäßig werden die versteckten Einträge (die mit einem Punkt ( ... ) beginnen) nicht angezeigt.

```
hermann@debian:~$ ls
bin-trainer linux-trainings repo slides
```

## 1s -Optionen

- -a: Alle Einträge (auch die versteckten) anzeigen
- -1: Ausführliche Liste der Einträge anzeigen
- -d: Verzeichnis selbst anzeigen (nicht die Einträge im Verzeichnis)
- -h: Dateigrößen in einer für Menschen lesbaren Form anzeigen
- Es gibt noch viele weitere Optionen (siehe ls --help).
- Optionen können kombiniert und zu einem Options-Argument zusammengefasst werden. Beispiele: 1s -a1, 1s -1a, 1s -1 -a,
   1s -a -1. Alle vier Beispiele sind äquivalent.

© 2025 Hermann Hueck Zum Inhaltsverzeichnis ... 2/9

# ls -a

Mit der Option –a (all) werden auch die versteckten Einträge, deren Namen mit einem Punkt (...) beginnen, angezeigt.

```
hermann@debian:~$ ls -a
. .bash_aliases .bash_logout bin-trainer .cifs linux-trainings repo .ssh
.. .bash_history .bashrc .cache .lesshst .profile slides .sudo_as_admin_successful
```

- Der Eintrag . repräsentiert das aktuelle Verzeichnis.
- Der Eintrag ... repräsentiert das übergeordnete Verzeichnis oder Elternverzeichnis.

### ls -1

Mit der Option –1 (long) wird eine ausführliche, formatierte Liste der Einträge angezeigt. Jede Zeile enthält die wichtigsten Attribute eines Eintrags und am Ende der Zeile den Namen. (Die Bedeutung der Attribute wird später erläutert.)

```
hermann@debian:~$ ls -l
insgesamt 4
drwxr-xr-x 2 hermann hermann 4096 20. Mär 00:09 bin-trainer
drwxr-xr-x 2 hermann hermann 0 18. Mär 16:05 linux-trainings
lrwxrwxrwx 1 hermann hermann 30 19. Mär 18:13 repo -> linux-trainings/Linux-Handouts
lrwxrwxrwx 1 hermann hermann 11 19. Mär 18:19 slides -> repo/slides
...
```

```
hermann@debian:~$ ls -al linux-trainings/Linux-Handouts
insgesamt 104
drwxr-xr-x 2 hermann hermann 0 23. Mär 18:44 .
drwxr-xr-x 2 hermann hermann
                                0 18. Mär 16:05 ..
drwxr-xr-x 2 hermann hermann
                            0 18. Mär 16:06 alias
drwxr-xr-x 2 hermann hermann
                            0 18. Mär 16:06 bin
                            0 19. Mär 17:18 config
drwxr-xr-x 2 hermann hermann
drwxr-xr-x 2 hermann hermann
                                0 23. Mär 18:45 .git
-rwxr-xr-x 1 hermann hermann
                                9 18. Mär 16:06 .gitignore
-rwxr-xr-x 1 hermann hermann 2716 23. Mär 18:44 README.md
-rwxr-xr-x 1 hermann hermann 96558 23. Mär 18:44 README.pdf
drwxr-xr-x 2 hermann hermann
                            0 23. Mär 18:44 <u>slides</u>
drwxr-xr-x 2 hermann hermann 0 23. Mär 18:44 win-bat
```

Das Zeichen ganz links gibt den Typ des Eintrags an:
 d = directory, = regular file, 1 = symbolic link

### ls -d

Mit der Option -d (directory) wird nur das Verzeichnis selbst angezeigt. Fehlt diese Option, werden die Einträge des Verzeichnisses angezeigt.

```
hermann@debian:~$ ls .ssh
authorized_keys id_rsa id_rsa.pub known_hosts known_hosts.old
```

```
hermann@debian:~$ ls -d .ssh .ssh
```

© 2025 Hermann Hueck Zum Inhaltsverzeichnis ... 6/9

Die Option -d wird meist in Kombination mit der Option -1 verwendet, um die Attribute eines Verzeichnisses anzuzeigen.

```
hermann@debian:~$ ls -l .ssh
insgesamt 20
-rw-r--r- 1 hermann hermann 1487 17. Mär 23:59 authorized_keys
-rw----- 1 hermann hermann 3381 19. Mär 17:24 id_rsa
-rw-r--r- 1 hermann hermann 740 19. Mär 17:24 id_rsa.pub
-rw----- 1 hermann hermann 2098 16. Mär 18:21 known_hosts
-rw----- 1 hermann hermann 1120 16. Mär 18:11 known_hosts.old
```

```
hermann@debian:~$ ls -ld .ssh
drwx----- 2 hermann hermann 4096 19. Mär 17:24 .ssh
```

© 2025 Hermann Hueck Zum Inhaltsverzeichnis ... 7/9

Wird statt eines Verzeichnisses eine Datei als Argument angegeben, wird nur die betreffende Datei angezeigt. In diesem Fall macht es dann keinen Unterschied, ob die Option -d angegeben ist oder nicht.

```
hermann@debian:~$ ls -l .bashrc
-rw-r--r-- 1 hermann hermann 3558 20. Mär 00:09 .bashrc
```

```
hermann@debian:~$ ls -ld .bashrc
-rw-r--r- 1 hermann hermann 3558 20. Mär 00:09 .bashrc
```

#### Is-h

Mit der Option \_h (human-readable) werden (in Kombination mit der Option \_1) die Dateigrößen in einer für Menschen lesbaren Form angezeigt. Die Größen werden in Byte, Kilobyte (K), Megabyte (M), Gigabyte (G) angezeigt.

```
hermann@debian:~$ ls -lh .ssh
insgesamt 20K
-rw-r--r- 1 hermann hermann 1,5K 17. Mär 23:59 authorized_keys
-rw----- 1 hermann hermann 3,4K 19. Mär 17:24 id_rsa
-rw-r--r- 1 hermann hermann 740 19. Mär 17:24 id_rsa.pub
-rw----- 1 hermann hermann 2,1K 16. Mär 18:21 known_hosts
-rw----- 1 hermann hermann 1,1K 16. Mär 18:11 known_hosts.old
```